

GEMEINSAM im
EINSATZ
im BEZIRK SCHÄRDING



BEZIRKS-
FEUERWEHR
KOMMANDO
SCHÄRDING



JAHRESBERICHT 2025



VORWORT

VON LFR JOHANNES VERONER



Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Vertreter der Behörden und Einsatzorganisationen, werte Kameradinnen und Kameraden!

Mit dem vorliegenden Jahresbericht darf ich Ihnen einen umfassenden und aussagekräftigen Überblick über das Wirken, die Leistungen sowie die organisatorischen und einsatzbezogenen Entwicklungen des Feuerwesens im Bezirk Schärding im Jahr 2025 übermitteln. Dieser Bericht ist zugleich Ausdruck des hohen Pflichtbewusstseins, der außergewöhnlichen Einsatzbereitschaft und der tief verwurzelten Kameradschaft unserer Feuerwehrmitglieder, die sich tagtäglich, rund um die Uhr und ehrenamtlich in den Dienst der Allgemeinheit stellen.



Das Jahr 2025 stellte unsere Organisation erneut vor vielfältige und zunehmend komplexe Herausforderungen. Technische Innovationen, neue Gefahrenlagen, klimatische Veränderungen sowie gesellschaftliche Entwicklungen erfordern ein Höchstmaß an Flexibilität, Fachkompetenz und organisatorischer Leistungsfähigkeit. Die Feuerwehren des Bezirkes Schärding haben diese Anforderungen mit großer Professionalität, Disziplin und einem vorbildlichen Zusammenhalt gemeistert. Der starke Gemeinschaftsgeist innerhalb unserer Organisation bildet dabei die Grundlage für eine erfolgreiche und nachhaltige Aufgabenerfüllung.

Einsatzgeschehen

Im Berichtsjahr standen unsere Kameraden jederzeit verlässlich bereit, um im Ernstfall rasch und wirkungsvoll Hilfe zu leisten. Insgesamt wurden im Jahr 2025 2.170 Einsätze bewältigt – Einsätze, die oftmals innerhalb weniger Minuten höchste Konzentration, fachliche Kompetenz und entschlossenes Handeln erforderten. Ob bei Bränden, technischen Hilfeleistungen, Verkehrsunfällen, Unwetterschäden oder anderen Schadenslagen – jede einzelne Alarmierung bedeutete Verantwortung gegenüber Menschenleben und Sachwerten. Besonders hervorheben möchte ich, dass es unseren Einsatzkräften gelungen ist, 65 Personen und 18 Tiere aus teils lebensbedrohlichen Situationen zu retten. Die erfolgreiche Bewältigung dieser Einsätze ist das Ergebnis einer strukturierten Einsatzorganisation, klarer Führungsstrukturen sowie einer exzellenten Ausbildung und Einsatzroutine unserer Mitglieder.



Aus- und Weiterbildung

Die kontinuierliche und qualitativ hochwertige Aus- und Fortbildung bildet das Fundament für die Einsatzkraft unserer Feuerwehren. In einer sich stetig wandelnden Welt ist es unerlässlich, fachliche Kompetenzen laufend zu erweitern, bestehendes Wissen zu vertiefen und neue Technologien sicher zu beherrschen. Im Jahr 2025 investierten unsere Kameraden insgesamt rund 110.000 Stunden in die Aus- & Weiterbildung.

Diese beeindruckende Zahl steht für unzählige Lehrgänge, Schulungen und Übungen auf Landes-, Bezirks-, Abschnitts- und Feuerweherebene, nur so können wir gewährleisten, dass unsere Feuerwehrmitglieder jederzeit nach dem neuesten Stand von Technik, Taktik und Sicherheitsstandards handeln können.



Für diese Bereitschaft zur stetigen Weiterbildung und zur persönlichen Weiterentwicklung möchte ich allen Kameraden meinen besonderen Dank und meine höchste Anerkennung aussprechen.



Feuerwehrjugend

Ein besonderes Anliegen ist mir die nachhaltige Förderung unserer Feuerwehrjugend, die einen unverzichtbaren Bestandteil der langfristigen Sicherstellung der Einsatzbereitschaft im Bezirk darstellt. Mit insgesamt 1.054 Jungfeuerwehrmitgliedern verfügt unser Bezirk über eine starke und lebendige Nachwuchsorganisation, die eindrucksvoll zeigt, dass das Interesse an Gemeinschaft, Engagement und Feuerwehrwesen ungebrochen ist. Die Jugendarbeit vermittelt nicht nur feuerwehrfachliche Grundlagen, sondern fördert zugleich Werte wie Verantwortungsbewusstsein, Disziplin, Teamfähigkeit und gesellschaftliches Engagement. Unsere Feuerwehrjugend lernt so, sich aufeinander zu verlassen, gemeinsam Herausforderungen zu meistern und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Dass diese wertvolle Arbeit in unserem Bezirk auf so hohem Niveau geleistet wird, ist vor allem dem außergewöhnlichen Engagement unserer Jugendbetreuer und Funktionäre zu verdanken. Mit

Darüber hinaus wurden zahlreiche Leistungsbewerbe absolviert, für deren Vorbereitung und Durchführung zusätzlich rund 40.000 Stunden aufgebracht wurden. Bewerbe sind weit mehr als nur ein kameradschaftlicher Wettstreit. Sie fördern Präzision, Teamarbeit, Ausdauer und taktisches Verständnis. Sie stärken den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehren und tragen wesentlich dazu bei, Abläufe zu perfektionieren und Handgriffe zu automatisieren – Fähigkeiten, die im Ernstfall entscheidend sein können.





großer Geduld, fachlicher Kompetenz und persönlicher Hingabe investieren sie Zeit und Energie in die Betreuung der ihnen anvertrauten Jugendlichen. Insgesamt wurden im Jahr 2025 61.150 Stunden für die Jugendarbeit im Bezirk aufgebracht – eine beeindruckende Zahl, die nicht nur organisatorischen Aufwand widerspiegelt, sondern vor allem gelebte Überzeugung und Idealismus.

Zusammenarbeit

Ein leistungsfähiger Bevölkerungsschutz ist nur durch eine enge und respektvolle Zusammenarbeit aller Einsatz- und Partnerorganisationen möglich.



Mein besonderer Dank gilt der Polizei, dem Roten Kreuz, den Behörden sowie sämtlichen Partnern für die stets professionelle und verlässliche Kooperation.

Ebenso danke ich dem Land Oberösterreich, der Bezirkshauptmannschaft sowie den politischen Verantwortungsträgern für die konstruktive Zusammenarbeit, die finanzielle Unterstützung und das Vertrauen in die Leistungsfähigkeit unserer 66 Feuerwehren.

Dank und Anerkennung

Die Leistungen der 66 Feuerwehren sowie der Abschnitts- und des Bezirksfeuerwehrkommando im Bezirk Schärディング beruhen in hohem Maße auf freiwilligem und ehrenamtlichem Engagement. Die im Jahr 2025 426.145 geleisteten freiwilligen Stunden, stehen sinnbildlich für Pflichtbewusstsein, Verlässlichkeit und Opferbereitschaft für die Sicherheit unseres schönen Heimatbezirkes und der Bevölkerung unseres Bezirkes.

Im Namen des Bezirksfeuerwehrkommandos Schärディング spreche ich allen Kameraden, Funktionären, Unterstützern und Partnern meinen aufrichtigen Dank sowie höchste Wertschätzung aus.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Landesfeuerwehrrat Johannes Veroner
Bezirks-Feuerwehrkommandant Schärディング
Mitglied der Landesfeuerwehrleitung

IN TRAUER GEDENKEN WIR UNSEREN VERSTORBENEN



Augustin Franz
FF Brunnenthal
† 22.03.2025

Baumgartner Robert
FF Münzkirchen
† 29.11.2025

Beham Wolfgang
FF Brunnenthal
† 16.03.2025

Berndorfer Herbert
FF Hackendorf
† 23.01.2025

Brückl Karl
FF Linden
† 05.02.2025

Doppermann Alois
FF Wernstein am Inn
† 26.03.2025

Drexler Alois
FF Wallensham
† 08.04.2025

Dullinger Johann
FF Esternberg
† 28.05.2025

Feichtinger Franz
FF Eisenbirn
† 20.08.2025

Fesel Franz
FF Vollmannsdorf
† 08.08.2025

Gahleitner Herbert
FF Engertsberg
† 26.01.2025

Gruber Franz
FF Schardenberg
† 04.03.2025

Grübler Friedrich
FF Linden
† 15.04.2025

Grübler Leopold
FF Linden
† 08.05.2025

Grünberger Josef
FF Wetzendorf
† 16.06.2025

Grünberger Franz
FF Wetzendorf
† 28.06.2025

Haidinger Friedrich
FF Linden
† 04.07.2025

Hochhold Johann
FF St. Willibald
† 06.11.2025

Höller Johannes
FF St. Roman
† 06.02.2025

Huber Reinhold
FF Esternberg
† 19.01.2025

Huber Franz
FF Esternberg
† 28.10.2025

Jobst Johann
FF Engertsberg
† 13.08.2025

Jungreithmayr Peter
FF Pyrawang
† 12.08.2025

Kasbauer Hermann sen.
FF Oberedt
† 17.02.2025

Kastinger Alfred
FF Eggerding
† 07.03.2025

Kindermann Ernst
FF Reikersham
† 23.02.2025

Koller Franz
FF Esternberg
† 16.03.2025

Langbauer Josef
FF Pyrawang
† 30.09.2025

Löckinger Alois
FF Pimpfing
† 13.05.2025

Luger Ludwig
FF Engelhartzell
† 09.03.2025

Luger Kurt
FF Aichberg
† 27.03.2025

Mader Johann
FF Riedau
† 24.09.2025

Ortner Alois
FF Esternberg
† 08.04.2025

Penzinger Johann sen.
FF Vollmannsdorf
† 11.03.2025

Perndorfer Johann
FF Erledt
† 13.12.2025

Probst Hermann
FF Kopfing im Innkreis
† 07.05.2025

Redlingshofer Hermann
FF Esternberg
† 16.10.2025

Reisinger Karl-Heinz
FF Schärding
† 03.05.2025

Reitinger Josef
FF Kaltenmarkt
† 04.09.2025

Ringer Johann
FF St. Willibald
† 03.05.2025

Rösser Ludwig
FF Engelhartzell
† 21.10.2025

Schachinger Karl
FF Suben
† 20.02.2025

Scheuringer Alois
FF Matzing
† 25.05.2025

Schopf Johann
FF Reikersham
† 01.03.2025

Schrattenecker Franz
FF Eggerding
† 13.11.2025

Schwarz Franz
FF Brunnenthal
† 04.05.2025

Schwendinger Ernst sen.
FF Vollmannsdorf
† 07.06.2025

Sommergruber Walter
FF Hof / SD
† 03.10.2025

Stadler Gerald
FF Hackendorf
† 19.10.2025

Stadlinger Christian
FF Engertsberg
† 13.12.2025

Strauß Marlene
FF Pimpfing
† 04.01.2025

Till Rudolf Karl
FF Schärding
† 31.10.2025

Wagner Alois
FF Freinberg
† 23.11.2025

Wiesinger Fritz
FF Blümling
† 23.02.2025

Wundsam Alfons
FF Engelhartzell
† 19.07.2025

*Ruhe
in Frieden!*





SVE - TEAM SCHÄRDING

VON BFKUR ERWIN KALTEIS

Die Feuerwehrkameradinnen und Kameraden bei **besonderen Ereignissen im Leben begleiten** zu dürfen, gehört zu meinen Aufgaben als Kurat. Den Trauungsgottesdienst von Kameraden zu leiten, war im vergangenen Jahr eine besondere Freude. Segnungen von Feuerwehreinrichtungen und Fahrzeugen gehören zu den schönen Dingen. Wichtig ist mir auch das Totengedenken bei den entsprechenden Anlässen.

Als Bezirksfeuerwehrseelsorger danke ich allen Kameraden und Kameradinnen sehr herzlich für die **Ausrückungen bei kirchlichen und vielen anderen Festen**. Die Feuerwehren leisten damit einen wichtigen Beitrag zu schönen und feierlichen Festen.

Die **Funktion des Feuerwehrseelsorgers** (wie der Kurat seit einiger Zeit offiziell heißt) bei den Wehren zu stärken, ist dem Landesfeuerwehrseelsorger Dr. Adolf Trawöger und auch mir ein Anliegen. Zur Zeit werden daher die Bestimmungen über die Voraussetzung für diese Funktion neu gefasst, damit es möglich ist, aktive Feuerwehrseelsorger:innen zu ernennen.

Im Jahr 2025 haben eine Feuerwehrkameradin und Feuerwehrkamerad aus dem Bezirk die **SvE-Ausbildung** absolviert: Simone Grömmer und Johann Boxruker sind jetzt Mitglieder in unserem SvE-Team. Im Jahr 2026 ist keine Ausbildung geplant. Die Ausbildung wird zur Zeit neu konzipiert und soll 2027 im neuen Format starten.

Einsätze nach belastenden Einsätzen waren im letzten Jahr für das **SvE-Team** zum Glück nicht häufig. Für die SvE – Peers gibt es aber weitere Aufgaben.

Wichtig ist mir auf die Bedeutung von **SvE-Peergesprächen** im normalen Feuerwehralltag hinzuweisen. Deren Bedeutung wird immer deutlicher. Solche Einzelgespräche manchmal zwischen Tür und Angel unterstützen Feuerwehrkameraden aktuelle Belastungen, die ihn umtreiben, besser zu bewältigen. Es sind manchmal objektiv klein erscheinende Dinge, die bei Mitmenschen große Wirkung haben können: positiv bei Wertschätzung und negativ bei Kränkung. Gegenseitige Achtsamkeit ist daher sehr wich-



tig und mit etwas Aufmerksamkeit, kann schon viel erreicht werden. Diese Gespräche sind ein wichtiger Beitrag zur Resilienz, die für alle Kameraden und Kameradinnen von Bedeutung ist. Die klassischen SvE Besprechungen bei belastenden Einsätzen bleiben selbstverständlich weiterhin die hauptsächliche SvE Tätigkeit.

Prävention ist und bleibt für das SvE Team ein weiterer wichtiger Bereich. Mit Dingen, die bekannt sind, kann man besser arbeiten. Uns ist wichtig nicht nur die Kommandos über SvE zu informieren, sondern alle Kameradinnen und Kameraden. Gerne berichten wir über SvE bei einzelnen Wehren an einem Mannschaftsabend oder ähnlichem.

Mit bestem Dank für die gute Zusammenarbeit!





Team - Gratulation

HERZLICHE GRATULATION



Bewerterverdienstabzeichen

Bronze: Stammler Julian FF St. Florian am Inn, Spadinger Günter FF St. Florian am Inn, Wallner Stefan FF Wallensham, Kreuzer Ralf FF Engertsberg, Birngruber Patrick FF Engelhartzell, Starzengruber Michael FF Mitterndorf;

Silber: Lauber-Gumpinger Martin FF Krena, Veroner Johannes FF St. Florian am Inn, Reitingler Florian FF Taufkirchen an der Pram, Huber Ernst FF Wetzendorf;

Gold: Humer Michael FF Steinbruck-Bründl, Kalinke Gerald FF Wesenufer, FF Dorf an der Pram;

Danksagung langjährige Bewerber Haderer Günter FF Schardenberg, Weiss Manfred FF Diersbach, Bauer Johann FF Freinberg, Hager Martin FF Wallensham, Fesel Konrad FF Rain, Brunninger Christine FF St. Florian am Inn;

Bezirksverdienstmedaille

3. Stufe Bronze: Dr. Kolmhofer Florian Bezirkshauptmann von Schärding, Markus Stöckl Kreisbrandmeister Kreisfeuerwehrverband in Passau;

2. Stufe Silber: Haslinger Stefan FF St. Willibald, Birngruber Patrick Kommandant der FF Engelhartzell, DI Dr. Dierner Stefan Landesfeuerwehrverband / FF Naarn;

1. Stufe Gold: Kasbauer Rudolf, Kontrollinspektor a.D. Polizeidienststelle Schardenberg, Haslböck Manfred, Kontrollinspektor a.D. Polizeidienststelle Engelhartzell, Steingreß Alois, Huber Klaus, Kontrollinspektor a.D. Polizeidienststelle Suben, Walch Johann, E-KBI Kreisfeuerwehrverband Passau, Ritzer Alois KBI Kreisfeuerwehrverband Passau, Anzenberger Robert KBM Kreisfeuerwehrverband Passau, Klecatsky Georg, Oberst außer Dienst. Österreichischen Bundesheeres;





Blutspendeerhung: Norbert Haidinger für 150 mal und Peter Grüber für 125 mal



Kommandantenübergabe in Rain



Florianmedaille des Oö. LFFV

in Bronze: Mag. Christian Parzer, Dienststellenleiter beim Rotkreuz in Andorf, Gerauer Daniel, HBI d.FD FF Schärding, Huber Florian Kommandant FF Wetzendorf, Schano Hans Peter, Kommandant Stellvertreter FF Engelhartzell;
in Silber: Schönbauer Franz, HBI d. F. BFKDO Schärding, Kinzlbauer Robert Ehren-Hauptbrandinspektor FF Brunnen-
 thal;

Große Florian - Ehrenmedaille des Oö. LFFV in Bronze:

Fa. Haslinger aus St. Willibald, Fa. CAB aus Wernstein, Fa. Sanube aus Diersbach, Firma Grünberger aus Münzkirchen;
 Darüber hinaus ist die Firma Grünberger ein verlässlicher und langjähriger Unterstützer unserer Feuerwehren. Seit über zehn Jahren stellt das Unternehmen sein Firmengelände großzügigerweise kostenlos für unser alljährliches Feuerwehrfest zur Verfügung.





BEZIRKSFEUERWEHRKOMMANDO

23 FUNKTIONÄRE FÜR 66 FEUERWEHREN



BR HERMANN JOBST
AFKDT ENGELHARTSZELL



BR NORBERT HAIDINGER
AFKDT RAAB



BR STEFAN BIEREDER
AFKDT SCHÄRDING



BFA DR. THOMAS LAHERSTORFER
BEZIRKSFEUERWEHRARZT



BFKUR MAG. ERWIN KALTUS
BEZIRKSFEUERWEHRKURAT



HBI d. F. FRANZ SCHÖNBAUER
FINANZEN (OBI d. F. Ab 1.9.25)



OBI d. F. MARTIN PICHLER
STV. AUSBILDUNG



HBI d. F. HANS-PETER GRÜBLER
AUSBILDUNG



LFR JOHANNES VERONER
BEZIRKSFEUERWEHRKOMMANDANT



HBI d. F. CHRISTOPH EBNER
LEISTUNGSBEWERBE



HBI d. F. HARALD LANG
SCHRIFTVERKEHR-
ORGANISATION



OBI d. F. MAG. MARTIN JOBST
STV. AUSBILDUNG



HBI d. F. STEFAN PÖZL
FEUERWEHR-
MEDIZINISCHER DIENST



HBI d. F. STEFAN GIMPLINGER M.Sc.
FINANZEN (Ab 1.9.25)



HBI d. F. DIPL.-ING. (FH)
KLAUS PRECHTL
FUNK UND LuN-DIENST



HBI d. F. MARKUS FÜRTNER
ÖFFENTLICHSARBEIT



HBI d. F. GERHARD HADERER
WASSERDIENST



ABI d. F. ROBERT DOREGGER
JUGEND



HBI d. F. DANIEL GERAUER
GERÄTE



HBI d. F. SILVIO AUINGER M.Sc.
EDV



OBI d. F. DR. MONIKA
SCHNEIDER
STV. FUNK UND LuN-DIENST



HBI d. F. THOMAS STRASSER
ÄTEMENSCHUTZ



ABI d. F. MAG. CHRISTOPH DANNER
FEUERWEHRJURIST

EHRENDIENSTGRADTRÄGER BEZIRK SCHÄRDING

E-LBD Johann Huber
E-LFR Alfred Deschberger
E-OBR Maximilian Helm
E-BR Ing. Otto Grüneis
E-BR Felix Hölzl-Seilinger
E-BR Franz Humer

E- BR Günter Unterholzer
E-ABI Josef Zöchling
E-HAW Siegfried Adlmannseder
E-HAW Erich Aschenbrenner
E-HAW Harald Gadermayr
E-HAW Martin Lauber-Gumpinger

E-HAW Fritz Manzeneder
E-HAW Gerhard Neuböck
E-HAW Rudolf Petershofer
E-HAW Erich Pucher
E-HAW Anton Rossdorfer
E-HAW Friedrich Scheuringer
E-HAW Stefan Schrattecker



ABSCHNITTSFEUERWEHR-KOMMANDO

ENGELHARTSZELL



BR HERMANN JOBST
AFKDT ENGELHARTSZELL



ABI JOHANN PENZINGER
AFKDT-Stv. ENGELHARTSZELL
bis 7.3.2025



ABI PATRICK BIRNGRUBER
AFKDT-Stv. ENGELHARTSZELL
ab 8.3.2025



OBI d. F. CLAUDIA PENZINGER
SCHRIFTFÜHRERIN



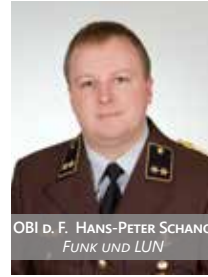
OBI d. F. MICHAEL SCHEURINGER
LEISTUNGSBEWERBE



OBI d. F. ING. CHRISTOPH BEHAM
ATEMSCHUTZ



OBI d. F. ERNST HUBER
AUSBILDUNG



OBI d. F. HANS-PETER SCHANDL
FUNK UND LUN



OBI d. F. FLORIAN HUBER
EDV



OBI d. F.
DR. HEIKO SCHRATZBERGER
JUGEND

RAAB



BR NORBERT HAIDINGER
AFKDT RAAB



ABI MARKUS ESSL
AFKDT-Stv. RAAB



OBI d. F. WOLFGANG REITBÖCK
LEISTUNGSPRÜFUNG
ab 01.09.2025



OBI d. F. MARTINA AHÖRNDL
SCHRIFTFÜHRERIN



OBI d. F. LUKAS WOLSLAGNER
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



OBI d. F. CHRISTIAN
KOHLEBAUER
ATEMSCHUTZ



OBI d. F. MICHAEL
STARZENGRUBER
LEISTUNGSBEWERBE



OBI d. F. PATRICK FREUND
AUSBILDUNG



OBI d. F. UWE MÜHLBÖCK
FUNK UND LUN



OBI d. F. JOSEF DOBETSBERGER
FEUERWEHRJUGEND



OBI d. F. MARKUS STRASSL
EDV

SCHÄRDING



BR STEFAN BIEREDER
AFKDT SCHÄRDING



ABI STEFAN SCHNEEBAUER
AFKDT-Stv. SCHÄRDING



OBI d. F. FLORIAN WINKLER
FEUERWEHRJUGEND



OBI d. F. FLORIAN REITINGER
AUSBILDUNG



OBI d. F. FRIEDRICH SALLETMAIER
FUNK UND LUN



OBI d. F. LUCAS SCHÖN
IT UND SCHRIFTVERTHR
ORGANISATION



BI d. F. ANNA-MARIA FUCHS
SCHRIFTVERTHR
ORGANISATION



OBI d. F. ANDREAS SCHLÖGLMANN
BEWERBE



OBI d. F. STEFAN WALLNER
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Bei den **2.170 Einsätzen** (Vorjahr 3.309) leisteten die Feuerwehren des Bezirks 24.375 ehrenamtliche Stunden. Im Rahmen der 1.941 technischen und 229 Brandeinsätze konnten 65 Personen und 18 Tiere gerettet werden.



EINSATZSPPLITTER











AUS- UND WEITERBILDUNG

VON HBI D. F. HANS-PETER GRÜBLER

Das Ausbildungsjahr 2025 war für die Feuerwehren des Bezirkes ein erfolgreiches Jahr, es konnten 120 Teilnehmer den Lehrgang Abschluss Truppmann, 44 Teilnehmer den Maschinistenlehrgang erfolgreich absolvieren. Die Truppführerprüfung in den Abschnitten hat sich auch erfolgreich in das Ausbildungsschema eingefügt.



Das Feuerwehrwesen und Ihre Anforderungen verändern sich stetig, es wurden neue Inhalte bei der Feuerwehrmatura (FLA Gold) im Ausbildungsbereich eingepflegt.

Ein weiterer Schwerpunkt für die Zukunft wird auch das Thema Vegetationsbrand, es konnten bereits Ausbilder des Bezirkes die „Train the Trainer Vegetationsbrand „ Ausbildung in Sattledt absolvieren. Es wurde auch in Zusammenarbeit mit dem Bundesheer und dem Flugplatz in Suben, eine Waldbrandübung mit Unterstützung von Luftfahrzeugen durchgeführt.

Die Atemschutzgrundausbildung wurde landesweit vereinheitlicht, es gibt jetzt neue Ausbildungsunterlagen und Handzettel für die praktische Ausbildung.



Besonders möchte ich mich aber bei meinen Ausbildern und Bewertern in den Bereichen Lehrgang Abschluss Truppmann, Maschinistenlehrgang, FLA-Gold, Leistungsprüfung-Branddienst und Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung bedanken!

Eine gute Ausbildung ohne eine so motivierte Mannschaft wäre nicht möglich!

Ein weiterer Dank gilt auch allen Feuerwehren, die für die verschiedenen Lehrgänge ihre Feuerwehrhäuser, Fahrzeuge und Geräte zur Verfügung stellen!

Ich möchte mich aber auch beim Bezirksfeuerwehrkommando, bei den Abschnittsfeuerwehrkommandos, bei allen Feuerwehren, bei der Landesfeuerwehrschule für die jahrelange kameradschaftliche und freundschaftliche Zusammenarbeit recht herzlich bedanken!





GRUNDLEHRGANG

Abschluss Truppmannausbildung

2025 wurden wieder zwei Lehrgänge im Feuerwehrhaus Taufkirchen / Pram abgehalten.

Der 53. Lehrgang fand am 25. und 26. April 2025 mit 63 Teilnehmern statt.

Der 54. Lehrgang wurde am 03. und 04. Oktober 2025 mit 57 Teilnehmer durchgeführt.

Wir wurden dankenswerterweise bei diesen beiden Lehrgängen wieder von den Kameraden der FF Taufkirchen, unter der Führung von HBI Ludwig Beham und seinem Team, sehr gut aufgenommen und unterstützt.

Einen Dank möchte ich auch den Feuerwehren aussprechen, für die durchgeführte Grundausbildung in

der Feuerwehr und Pünktlichkeit und Disziplin, welche bei beiden Lehrgängen vorhanden war.



Lehrgangsstistik



Lehrgangsteilnehmer gesamt: 120

Lehrgangsteilnehmer	ABS Engelhartzell	ABS Raab	ABS-Schärding	Gesamt
2025	44	21	55	120
Insgesamt seit 2000	655	940	1.126	2.721

TS-MASCHINISTEN-LEHRGANG

Der 5.TS-Maschinisten-Lehrgang wurde im Abschnitt Schärding bei der Feuerwehr Vichtenstein im Bootshaus Kasten und die praktische Ausbildung an der Donau, am 29. und 30. August 2025 mit 44 Teilnehmer/innen, musertgültig durchgeführt.

Der Lehrgangsleitung sowie den Ausbildern wurde von den Teilnehmer/innen bei dem Lehrgang ein großes Lob ausgesprochen.



Lehrgangsstistik



Lehrgangsteilnehmer gesamt: 44

Lehrgangsteilnehmer	ABS Engelhartzell	ABS Raab	ABS-Schärding	Gesamt
2025	7	12	25	44
Insgesamt seit 2021	52	98	124	274



LEISTUNGSPRÜFUNG BRANDDIENST

2025 wurden bei 15 Feuerwehren, 16 Abnahmen durchgeführt. Insgesamt traten 14 Bronzegruppen, 13 Silbergruppen und 7 Goldgruppen erfolgreich an.



Leistungsabzeichenvergabe

222 überreichte Leistungsabzeichen im Jahr 2025

77 Bronze	103 Silber	42 Gold
--------------	---------------	------------

1.800 überreichte Leistungsabzeichen insgesamt seit 2017

1.108 Bronze	497 Silber	195 Gold
-----------------	---------------	-------------

Ich darf als Leiter der Leistungsprüfung Branddienst nochmals allen Gruppen zu ihren Leistungen gratulieren! Das Bewerterteam wurde im Abschnitt Raab durch Kleinpötzl Florian (FF Pimpfing), Radlmair Roland, Gierlinger Josef (FF St. Willibald) und im Abschnitt Engelhartzell durch Penzinger Johann (FF Rain) erweitert.

LEISTUNGSPRÜFUNG FEUERWEHR-LEISTUNGSABZEICHEN IN GOLD

VON OBI D. F. MAG. MARTIN JOBST





Am 23. Mai 2025 lud das Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich zur 69. Leistungsprüfung um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold nach Linz.

Die Teilnehmer investierten bereits in den Vorbereitungen unzählige Stunden um sich ausreichend auf diese höchste Einzelprüfung im Feuerwehrwesen vorzubereiten.

Seitens Bezirks-Feuerwehrkommando Schärding wurden, zusätzlich zu den individuellen Vorbereitungen jedes Einzelnen, 10 feuerwehrübergreifende Vorbereitungstermine organisiert. Abschließend zur Vorbereitung konnten die Teilnehmer ihren Ausbildungsstand bei einem erstmalig veranstalteten „Probewettbewerb“ auf Bezirksebene überprüfen und so letzte Verbesserungspotentiale identifizieren.

Seitens des Bezirkes Schärding konnten am Prüfungstag insgesamt fünf Teilnehmer, das umgangssprachlich als „Feuerwehr-Matura“ bezeichnet Abzeichen, mit großer Freude entgegennehmen.



Eine besonders bemerkenswerte Leistung erbrachte OFM Thomas Paul Diebetsberger, Mitglied der FF Schärding. Als wäre es nicht schon überragend genug, dass er am selben Tag zusätzlich auch zur Leistungsprüfung um das Wasserwehr-LA in Gold antrat, ging er darüber hinaus als Bezirksieger der FLA Gold Prüfung hervor. Auch Bezirks-Feuerwehrkommandant LFR Johannes Veroner überzeugte sich selbst von den Leistungen der Teilnehmer, im speziellen durfte er natürlich OFM Diebetsberger zur positiven Absolvierung beider Abzeichen, sowie zum Bezirksieg gratulieren.

Zwei Bewerber unseres Bezirkes konnten jeweils bei einer Disziplin die geforderten Mindestpunkte nicht erreichen.

Bei der Nachprüfung am Freitag, den 31. Oktober 2025 traten diese zwei



Teilnehmer nach nochmaligen intensiven Schulungen erneut an und konnten ebenso, ihr Goldenes Leistungsabzeichen durch Schulleiter LFR Gottfried Kerschbaummayr in Empfang nehmen.

Die neuen Goldenen:

- OFM Thomas Paul Diebetsberger
- OBI Georg Braid
- OBI Sebastian Hell
- BI d.F. Daniel Redhammer
- HBI Daniel Widegger
- HFM Lorenz Stockinger
- OBM d.F. Michael Strasser

- FF Schärding
- FF Kößldorf
- FF Brunnenthal
- FF Pimpfing
- FF Kößldorf
- FF Münzkirchen
- FF Münzkirchen

Das Ausbildungsteam, sowie das BFKDO gratulieren nochmals zu dieser Leistung!



AUSBILDUNGSSPLITTER









AEMSCHUTZ

VON HBI d. F. THOMAS STRASSER

Von 10. - 18. Jänner 2025 fand die Atemschutzgeräteträgerausbildung des Bezirkes Schärding im Feuerwehrhaus Münzkirchen statt. Es nahmen 16 Teilnehmer erfolgreich teil, wobei 12 Teilnehmer mit Vorzüglich abschlossen.

samt 15 Trupps statt. Es sind 7 Trupps in Bronze, 4 Trupps in Silber, und 4 Trupps in Gold angetreten.

Bründl – zurück. Im Rahmen der Leistungsprüfung wurde speziell jenen Kameraden gedankt, welche seit Anfang dabei sind. Es sind dies _____



Im Frühjahr 2024 fand die Atemschutzleistungsprüfung mit insge-

Es war dies eine spezielle Leistungsprüfung zum 20-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Anlass kehrte die Leistungsprüfung auch an den ursprünglichen Ort – dem Feuerwehrhaus Steinbruck

Die Atemschutzleistungsprüfung im Herbst nahmen insgesamt 4 Gruppen teil wovon 1 Bronze, 1 Silber und 2 Trupps in Gold angetreten sind und somit 55 Leistungsabzeichen vergeben wurden. Somit konnten im Jahr 2025 24 Bronze, 15 Silber und 18 Gold Leistungsabzeichen übergeben werden,

Ich bedanke mich bei allen Ausbildern und Bewertern für die hervorragende Zusammenarbeit, sowie bei den Kameraden der Feuerwehr Münzkirchen für die hervorragende Arbeit bei der Organisation und Verpflegung.





JUGEND

VON ABI D. F. ROBERT DOREGGER



BEWERBE

Am 21. Juni wurde von der FF St. Willibald der 12. Abschnitts- und am 28. Juni von der FF Wesenufer der 50. Bezirks-Feuerwehrjugendleistungsbeiwerb durchgeführt. Die Bewerbe wurden wiederum nach „Liga-System“ durchgeführt. Gesamt sind bei diesen Beiden Bewerben 251 Jugendgruppen angetreten. Besonderer Dank gilt den beiden veranstaltenden Feuerwehren für die Durchführung der toll organisierten Bewerbe.

12. Abschnitts- Feuerwehrjugendleistungsbeiwerb St. Willibald (127 Jugendgruppen)

FJLA Bronze Bezirksliga:

1. Laufenbach 1
2. Andorf 1
3. Blümling 1

FJLA Bronze 1. Klasse:

1. St. Florian am Inn 1
2. Oberedt 1
3. St. Aegidi 1

FJLA Bronze 2. Klasse:

1. Kaltenmarkt 1
2. St. Marienkirchen bei Schärding 1
3. Hub 1

FJLA Silber Bezirksliga:

1. Schardenberg 1
2. Reikersham 1
3. St. Florian am Inn 1

FJLA Silber 1. Klasse:

1. Vichtenstein 1
2. Brauchsdorf 1
3. Hof 1

FJLA Silber 2. Klasse:

1. Eggerding 1
2. Kaltenmarkt 1
3. Schardenberg 1

50. Bezirks-Feuerwehrjugend- leistungsbeiwerb Wesenufer (124 Jugendgruppen)

FJLA Bronze Bezirksliga:

1. Schardenberg 1
2. Laufenbach 1
3. St. Roman 1

FJLA Bronze 1. Klasse:

1. Vichtenstein 1
2. St. Aegidi 1
3. Wesenufer 1

FJLA Bronze 2. Klasse:

1. Brunnenthal 1
2. St. Marienkirchen bei Schärding 1
3. Schiessdorf 1

FJLA Silber Bezirksliga:

1. Andorf 1
2. Schardenberg 1
3. Reikersham 1

FJLA Silber 1. Klasse:

1. Vichtenstein 1
2. Blümling 1
3. Zell an der Pram 1

FJLA Silber 2. Klasse:

1. Engertsberg 1
2. Wesenufer 1
3. Eggerding 1



Beim 50. Bezirks-Feuerwehrjugendleistungsbewerb in Wesenufer wurden wiederum die FJLA in Bronze und Silber vergeben. Bronze wurde an 135 JFM und Silber an 111 JFM vergeben.

48. Landes-Feuerwehrjugendleistungsbewerb Mauerkirchen (65 Jugendgruppen)

Beim LFJL-Bewerb in Mauerkirchen konnten 2 Jugendgruppen tolle Platzierungen erreichen. Die JG Reikersham erreichte einen 3. Rang (1050,825 Punkte) in Bronze und die JG Andorf (1050,40 Punkte) einen 2. Platz in Silber.

Tagessieger Jugend Bezirk Schärding: Andorf 1

Bezirkswertung:

Sieger Bronze:

- Bezirksliga: Laufenbach 1
- 1. Klasse: St. Florian am Inn 1
- 2. Klasse: Kaltenmarkt 1

Sieger Silber:

- Bezirksliga: Andorf 1
- 1. Klasse: Vichtenstein 1
- 2. Klasse: Eggerding 1

Gesamtsieger aller Klassen:

(Jugendgruppe mit den meisten Gesamtpunkten aus besten 2 Bronze- und Silberbewerben)
Andorf 1



FJLA GOLD ABNAHME

Im Feuerwehrhaus Rainbach fand am 12. April die 12. Abnahme des FJLA in Gold statt. Gesamt sind 99 JFM - ein neuer Teilnehmerrekord - zur Abnahme angetreten und haben alle neun Stationen bestens gemeistert und das begehrte Abzeichen erhalten. 8 TN konnten den Bewerb sogar mit Höchstpunktzahl abschließen und wurden seitens des Bezirksfeuerwehrkommandos mit einem Geschenk besonders geehrt.



Seit Einführung des FJLA Gold haben im Bezirk bereits 707 JFM die höchste Stufe in der Ausbildung der Feuerwehrjugend abgelegt. Dank gilt den Kameraden der FF Rainbach für die gute Zusammenarbeit und ihre Unterstützung für unsere Feuerwehrjugend im Bezirk Schärding.





Jungfeuerwehrmitglieder: 1.054



MITGLIEDER



65 Jugendgruppen im Bezirk

WISSENSTEST

Der 43. Wissenstest wurde am 29. März im GH Hubinger in Esternberg durchgeführt.



Gesamt wurde der Wissenstest von 543 Teilnehmern - aus dem Bezirk Schärding 391 und aus Bayern 152 - positiv abgeschlossen. Im Bezirk Schärding wurden 146 Bronze, 126 Silber und 119 Gold Abzeichen vergeben.

Gesamt haben seit Bestehen des Wissenstest (1983), diesen bereits 14.974 JFM im Bezirk absolviert.

Besonderer Dank gilt den Feuerwehren und hier besonders den Jugendverantwortlichen und allen JFM, für die gute Ausbildung und der Disziplin, welche bei der Abnahme dieser großen Teilnehmerzahl erforderlich ist.

Ebenfalls Dank dem gesamten Bewerterteam für die umsichtige und korrekte Abnahme des Wissenstest.

BAYERISCHER WISSENSTEST

Am 18. Oktober fand der bayrische Wissenstest in Windorf in Bayern statt. Das diesjährige Thema war „Verhalten bei Notfällen“.

Die Abnahme erfolgte durch die Kameraden des Kreisfeuerwehrverbandes Passau. Gesamt nahmen 82 Jungfeuerwehrmitglieder von 10 Jugendgruppen aus unserem Bezirk teil. Ein besonderer Dank gilt unseren bayrischen Kameraden unter der Führung von Kreisbrandrat Josef Ascher und Kreisjugendwart Robert Anzenberger für die gute Zusammenarbeit und die Abnahme des Wissenstests.



- Stufe 1 Bronze:** 28 Teilnehmer
- Stufe 2 Silber:** 23 Teilnehmer
- Stufe 3 Gold:** 21 Teilnehmer
- Stufe 4 Urkunde:** 10 Teilnehmer



FESTJAHR 60 JAHRE FEUERWEHRJUGEND OÖ

Im Jahr 2025 feierte die Oö Feuerwehrjugend ihr 60-jähriges Bestandsjubiläum - eine Erfolgsgeschichte mit mehr als 13.500 Jungfeuerwehrmitgliedern.

Vom 14. - 20. April wurde mit der Feuerwehrjugend-Woche „Bee-Wild“ gestartet. Bei dieser Aktion leisteten die Jugendgruppen einen wesentlichen Beitrag zum Naturschutz bzw. Artenvielfalt.

Am 06. Mai folgte die Donauschiffahrt „Feuer & Flamme“. Hierzu trafen neben Feuerwehrpräsident Robert Mayer, Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Bezirks- und Abschnitts-Feuerwehrkommandanten sowie Jugendverantwortliche aus ganz Oberösterreich zusammen, um aktuelle Herausforderungen und Perspektiven der Feuerwehrjugend zu diskutieren.

Der Höhepunkt der Feierlichkeiten fand am 18. Juli im Feuerwehrmuseum St. Florian bei Linz mit dem „Festtag 60 Jahre Feuerwehrjugend in OÖ“ statt. Von dieser Veranstaltung wurde im Zuge der ORF Radio OÖ Sommertour live übertragen. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde unser ehemaliger Bezirks-Feuerwehrkommandant



und langjähriger Landes-Jugendreferent E-LFR Alfred Deschberger von allen Bezirks-Jugendverantwortlichen OÖ offiziell verabschiedet. Dazu erhielt er von FPräs Robert Mayer die höchste Auszeichnung mit dem Verdienstkreuz des ÖBFV.

Zum Abschluss des Festjahres fand im Rahmen der Retter-Messe in Wels am 20. September das „Netzwerktreffen - Feuerwehrjugendarbeit“ statt.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die Unterstützung und dem Mitmachen bei diversen Aktionen!



JUGENDLAGER

Auf Grund des 2-Jahres-Rhythmus wurde im Jahr 2025 kein 4-Bezirke Jugendlager abgehalten.

Wir freuen uns schon auf das Jugendlager 2026 welches im Bezirk Braunau in Burgkirchen stattfindet.



JUGENDBETREUER-BESPRECHUNGEN

Im Jahr 2025 wurden 6 Jugendbetreuerbesprechungen abgehalten.

Bei diesen Besprechungen wurden die Jugendverantwortlichen über alle aktuellen Themen und Neuerungen der Feuerwehrjugend informiert.

Gesamt nahmen an diesen 6 Besprechungen 211 Jugendverantwortliche aus dem Bezirk teil.

Das sind im Durchschnitt mehr als 3 Teilnehmer je Feuerwehr und zeigt die besondere Wichtigkeit dieser Veranstaltungen für unsere Feuerwehrjugend auf imposante Art und Weise.



FRIEDENSLICHT- ÜBERGABE



Im besonderen Ambiente der Stiftsbasilika im Stift St. Florian bei Linz, wurde am 16. Dezember das Friedenslicht an alle Bezirke Oberösterreichs der Feuerwehrjugend übergeben. Aus unserem Bezirk holten die Jugendgruppen der FF Andorf, Esternberg und Wernstein stellvertretend für alle Jugendgruppen des Bezirkes das Friedenslicht ab.

Im Jahr 2025 wurde uns die besondere Ehre zu Teil, dass unser Bezirk an der Mitgestaltung der Friedenslichtfeier mitwirken durfte.

Unsere Jungfeuerwehrmitglieder trugen Texte zum Thema „Licht- und Friedensgedanken“ vor.

An einem weiteren Highlight zum Thema Friedenslicht konnte die Jugendgruppe Rainbach am Inn teilnehmen.

Sie durfte im ORF Landesstudio OÖ an der Sendung zum Thema „Weihnachten mit dem ORF Friedenslicht“ teilnehmen, welche am 23. Dezember in ORF 2 ausgestrahlt wurde. Im Zuge dieser Sendung durfte die Jugendverantwortliche der FF Rainbach Marietta Ablinger auch ein Interview zu diesem Thema geben.



SCHLUSSWORT

Feuerwehrjugend im Bezirk Schärding ein starkes Stück Freizeit.

Es ist eine Freude die ständige Weiterentwicklung der Feuerwehrjugend im Bezirk zu sehen. Eine besondere Freude bereitet uns der große Mitgliederstand, welcher in den letzten Jahren von ca. 750 auf mehr als 1.050 Jungfeuerwehrmitglieder im Bezirk angestiegen ist.

Ich bedanke mich bei allen die mich in meiner Tätigkeit für die Feuerwehrjugend unterstützen. Ein besonderer Dank gilt allen Feuerwehren, den Kommandanten und besonders den Jugendverantwortlichen welche für unsere Feuerwehrjugend im Bezirk ständig sehr aktiv tätig sind. Ebenfalls Dank dem gesamten Team des Jugendbewerterstabes sowie den OBI d.F. für Jugendarbeit für die stetige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.





LEISTUNGSBEWERBE

VON HBI d. F. CHRISTOPH EBNER



Bewerbe 2025

Das vergangene Bewerbungsjahr brachte viele positive Erlebnisse und Erfolge mit sich. Vor allem Disziplin und starker Teamzusammenhalt waren entscheidend für die erzielten Ergebnisse. Dieser Bericht gibt einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse, Erfolge und auch die Herausforderungen des Jahres.

Im Berichtsjahr beteiligten sich die Bewerbungsgruppen des Bezirks Schärding an zahlreichen Wettbewerben auf regionaler wie auch auf nationaler Ebene. Die Teilnehmerzahlen entwickelten sich erneut positiv, begleitet von einer spürbar hohen Motivation und einem starken Gemeinschaftsgefühl in den Teams.

Bezirkswertung 2025

Bezirksliga (Aktiv Bronze)

1. Hackenbuch / SD 1
2. Reikersham 1
3. Reikersham 2
4. Eggerding 1
5. Matzing 1
6. Oberedt 1
7. Kopfung im Innkreis 1
8. Hackenbuch / SD 2
9. Pimpfung 4
10. Pimpfung 1

Platzierungen

Beim Landesbewerb in Mauerkirchen konnten wir in mehreren Disziplinen jeweils hervorragende 3. Plätze erreichen. Diese Ergebnisse unterstreichen die starke Leistung und den Einsatz unserer Bewerbungsgruppen.

Ausblick auf das Jahr 2026

Im kommenden Jahr möchten wir die positiven Entwicklungen weiter fortführen und gezielt an bestehenden Herausforderungen arbeiten. Geplant sind unter anderem folgende Maßnahmen:

1. Klasse (Aktiv Bronze)

1. Schulleredt 2
2. Scharfenberg 1
3. Blümling 1
4. Pimpfung 2
5. Engertsberg 1
6. Hof / SD 1
7. Zell an der Pram 1
8. Matzing 2
9. Schulleredt 1
10. Dorf an der Pram 1
11. Maasbach 1
12. Steinbruck Bründl 2
13. Pramau 1
14. St. Wilibald 1
15. Münzkirchen 1

- Verstärkte Aufklärungsarbeit sowie Trainingsunterstützung direkt bei den Feuerwehren, sofern gewünscht (Anfrage über HBI d. F. Christoph Ebner).
- Der jährliche Probebewerb in Andorf wird künftig als Night-Cup ausgetragen (weitere Informationen sind im SyBOS unter Night-Cup Dokumente zu finden).
- Ein gemeinsames Ziel für das kommende Jahr soll der Landesbewerb in Andorf sein, mit dem klaren Fokus auf zahlreiche Antritte und möglichst viele erfolgreiche Platzierungen.

2. Klasse (Aktiv Bronze)

1. Mitterndorf 1
2. St. Aegidi 1
3. Erledt 1
4. Schiessdorf 1
5. Vollmannsdorf 1
6. Steinbruck Bründl 1
7. Wernstein am Inn 1
8. Raab 1
9. Vichtenstein 1
10. Eggerding 2
11. St. Aegidi 3
12. Riedau 1
13. Wesenufer 1
14. Aichberg 1
15. Brunnenthal 1
16. FF Rain / FF Vichtenstein 1
17. Kölldorf 1
18. FF Freinberg/ FF Haibach bei Schärding 1
19. Rainbach im Innkreis 1
20. Oberedt 2
21. Rain 1
22. Erledt 3
23. Freinberg 1
24. Laufenbach 1
25. Erledt 2



Bezirksliga (Aktiv Silber)	
1.	Hackenbuch / SD 1
2.	Eggerding 1
3.	Oberedt 1
4.	Reikersham 2
5.	Schulleredt 2
6.	Engertsberg 1
7.	Maasbach 1
8.	Pimpfing 1

1. Klasse (Aktiv Silber)	
1.	Matzing 1
2.	Pimpfing 2
3.	St. Aegidi 1
4.	Kopfing im Innkreis 1
5.	Schulleredt 1
6.	Hof / SD 1
7.	Pimpfing 4
8.	St. Willibald 1
9.	Mitterndorf 1
10.	Münzkirchen 1

2. Klasse (Aktiv Silber)	
1.	Blümling 1
2.	Matzing 2
3.	Schiessdorf 1
4.	Schardenberg 1
5.	Zell an der Pram 1
6.	Wernstein am Inn 1
7.	Steinbruck Bründl 1
8.	Raab 1
9.	Brunnenthal 1
10.	Laufenbach 1
11.	Dorf an der Pram 1
12.	Oberedt 2
13.	Riedau 1

Fazit

Das Bewerbsjahr kann insgesamt als voller Erfolg gewertet werden. Die gesammelten positiven Erfahrungen und die erzielten Ergebnisse sind eine starke Motivation, auch im nächsten Jahr wieder mit vollem Einsatz dabei

zu sein. Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmern, Trainern und Unterstützern für ihr Engagement. Wir blicken motiviert auf die kommenden Herausforderungen!

FLA BEWERBE

18. Bezirkskuppelbewerb in Diersbach		
Wertungsklasse	Rang	Bewerbsgruppe
Bronze	1	Hackenbuch / SD 1
	2	Pimpfing 2
	3	Hackenbuch / SD 2
Silber	1	Reikersham 1
	2	Schulleredt 2
	3	Hackenbuch / SD 1

*Wanderpokal wurde an Hackenbuch / SD 1 vergeben.
Am 4. Probewettbewerb in Andorf nahmen 24 Bewertungsgruppen teil. Davon sogar eine aus Bad Ischl, welche diesen Bewerb aufs höchste lobten.*



12. Abschnitts-Feuerwehrleistungsbeiwerb des Abschnittes Schärding am 21. Juni 2025 in St. Willibald		
Wertungsklasse	Rang	Bewerbsgruppe
Bronze Bezirksliga	1	Reikersham 1 (SD)
	2	Hackenbuch / SD 1 (SD)
	3	Oberedt 1 (SD)
Bronze 1. Klasse	1	Schulleredt 2 (SD)
	2	Schardenberg 1 (SD)
	3	Pimpfing 2 (SD)
Bronze 2. Klasse	1	Erledt 1 (SD)
	2	Schiessdorf 1 (SD)
	3	St. Aegidi 1 (SD)
Silber Bezirksliga	1	Eggerding 1 (SD)
	2	Schulleredt 2 (SD)
	3	Hackenbuch / SD 1 (SD)
Silber 1. Klasse	1	Matzing 1 (SD)
	2	St. Aegidi 1 (SD)
	3	Pimpfing 2 (SD)
Silber 2. Klasse	1	Blümling 1 (SD)
	2	Matzing 2 (SD)
	3	Schiessdorf 1 (SD)

Am Abschnittsbewerb nahmen 70 Bewertungsgruppen teil.





50. Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerb am 28. Juni 2025

Wertungsklasse	Rang	Bewerbsgruppe
Bronze Bezirksliga	1	Hackenbuch / SD 1 (SD)
	2	Reikersham 2 (SD)
	3	Matzing 1 (SD)
Bronze 1. Klasse	1	Schulleredt 2 (SD)
	2	Engertsberg 1 (SD)
	3	Pimpfing 2 (SD)
Bronze 2. Klasse	1	Mitterndorf 1 (SD)
	2	St. Aegidi 1 (SD)
	3	Schiessdorf 1 (SD)
Silber Bezirksliga	1	Hackenbuch / SD 1 (SD)
	2	Eggerding 1 (SD)
	3	Oberedt 1 (SD)
Silber 1. Klasse	1	Pimpfing 2 (SD)
	2	Matzing 1 (SD)
	3	Mitterndorf 1 (SD)
Silber 2. Klasse	1	Blümling 1 (SD)
	2	Schardenberg 1 (SD)
	3	Schiessdorf 1 (SD)

Den Wanderpokal sicherte sich Hackenbuch 1

Am Bezirksbewerb nahmen ebenfalls 70 Bewerbungsgruppen teil.



28. Bezirks-Nassleistungsbewerb am 23. August 2025

Wertungsklasse	Rang	Bewerbsgruppe
Bronze A	1	Hackenbuch / SD 1 (SD)
	2	Eggerding 1 (SD)
	3	Dorf an der Pram 1 (SD)
Bronze B	1	Blümling 3 (SD)
	2	Zell an der Pram 2 (SD)
	3	St. Aegidi 3 (SD)
Silber A	1	Eggerding 1 (SD)
	2	Hackenbuch / SD 1 (SD)
	3	Kopfung im Innkreis 1 (SD)
Silber B	1	Blümling 3 (SD)
	2	Diersbach 1 (SD)
	3	Maasbach 1 (SD)

61. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Mauerkirchen

Wertungsklasse	Rang	Bewerbsgruppe
Bronze A	3	Reikersham 1
Silber A	2	Oberedt 1
Silber Damen A	3	Pimpfing 4

Am Landesbewerb nahmen 66 Bewerbungsgruppen teil.





WASSERDIENST

VON HBI d. F. GERHARD HADERER



Wasserdienstgrundausbildung

Neben der Gerätekunde sowie dem Leinen- und Knotendienst, liegt der Schwerpunkt in der Fahrausbildung mit den Holzkillen. Trotz Motorisierung der Wasserfahrzeuge, sind die Zillenbesatzungen mit Ihren Zillen unverzichtbar im Hochwassereinsatz. 2025 haben sich wieder 52 Feuerwehrmitglieder aus den Bezirken Ried im Innkreis, Wels-Land, Rohrbach, Grieskirchen, Schärding sowie aus Bayern der zweitägigen Ausbildung gestellt.



und Pflichten eines Schiffsführers sowie potenzielle Gefahren im Wasserdienst thematisiert.

Mit der Schiffsführer-Weiterbildung II beenden wir unsere dreiteilige Ausbildung und beginnen 2026 wieder mit dem Schiffsführerpatent 10m. Diese Ausbildungsreihe soll uns die Schlagkraft, in Qualität und Mannschaftsstärke, sichern.



fung galt es verschiedene Fahr- und Anker-Manöver, Mann-über-Bord-Manöver, das richtige Sondieren und koppeln von Wasserfahrzeugen sowie die Kommunikation unter den Besatzungsmitgliedern fachlich korrekt abzuarbeiten. Alle sechs Besatzungen haben die Leistungsprüfung erfolgreich bestanden. Die Qualität dieser Ausbildung wird in die nächsten Schiffsführerweiterbildungen einfließen. Der OÖ-Landesverband arbeitet derzeit eine ähnliche Leistungsprüfung aus und wird diese bereits 2026 vorstellen. Unser Bezirk ist daher bereits jetzt schon gut aufgestellt und wird in Zukunft auch Aufgaben als Prüfer übernehmen.



Schiffsführer-Weiterbildung II

Diese Weiterbildung wurde für die Schiffsführer in unseren Wasserwehrstützpunkten organisiert und bei der Steganlage der FF Schärding abgehalten. Im sogenannten „Stationsbetrieb“, wurde in Kleingruppen gearbeitet. Somit war sichergestellt, dass jeder der 27 Teilnehmer, alle ihm gestellten Aufgaben und Fahrmanöver abarbeiten konnte. Auf dem Programm standen unter anderem Schulungen zu Echolot-Bedienung, Fahr- und Ankermanövern, Schlepp-techniken sowie Motorkunde und Bootstechnik. Ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung war auch der Theorieanteil. Hier wurden die Rechte

Schiffsführer-Leistungsprüfung NÖ

Sechs Bootsbesatzungen aus den Wasserdienststützpunkten unseres Bezirkes haben sich ausbilden lassen, um in Wallsee (NÖ) die Leistungsprüfung für Schiffsführer in Silber abzulegen. Bei dieser Einsatznahen Prü-





Landeswasserwehrleistungsbeurbe:



50. Landes-Wasserwehrleistungsbeurbe Gold in Linz 23.05.2025			
06. Rang	Gold WK1	Christoph Ettl	FF Pimpfing
07. Rang	Gold WK1	Daniel Schätzl	FF Schärding
15. Rang	Gold WK1	Markus StraBl	FF Pimpfing
12. Rang	Gold WK2	Martin Haas	FF Schärding
14. Rang	Gold WK2	Stefan Strauß	FF Pimpfing



63. Landes-Wasserwehrleistungsbeurbe in Bronze, Silber und Einer in Schärding am Inn 2025

Rang	Medaille	Team	Feuerwehr
05.	Bronze A	Florian Reidinger, Christian Köck	FF Schärding
10.	Bronze A	Felix Jungwirth, Leopold Ecker	FF Engelhartzell
12.	Bronze A	Jakob Haderer, Michael Haderer	FF Vichtenstein
04.	Bronze B	Reinhard Schild, Dominik Razesberger	FF Wesenufer
13.	Bronze B	Jürgen Kalinke, Josef Müller	FF Wesenufer
14.	Bronze B	Peter Siegl, Roland Stöger	FF Schärding
16.	Bronze A Meister	Tamara und Richard Brandstätter	FF Engelhartzell
28.	Bronze A Meister	Wolfgang Rakaseder, Martin Haas	FF Schärding
32.	Bronze A Meister	Christoph Reisinger, Dieter Bernauer	FF Engelhartzell
02.	Bronze B Meister	Wilfried und Reinhard Rathmayr	FF Engelhartzell
02.	Bronze A Frauen	Selina und Gertraud Allmannsberger	FF Enzenkirchen
10.	Bronze A Frauen	Carina und Lisa Emminger	FF St. Florian a.Inn
17.	Bronze A Frauen	Eva Pointecker, Lena Baumgartner	FF Hub
03.	Silber A	Florian Reidinger, Christian Köck	FF Schärding
10.	Silber A	Johannes Hamminger, Christian Zopf	FF St. Florian a.Inn
12.	Silber A	Florian Kirchmayr, Daniel Gerauer	FF Schärding
05.	Silber B	Jürgen Kalinke, Wolfgang Selle	FF Wesenufer
06.	Silber B	Daniel und Günter Unterholzer	FF Pyrawang
15.	Silber B	Georg Hamedinger, Robert Wessig	FF Wernstein
17.	Silber A Meister	Wolfgang Rakaseder, Martin Haas	FF Schärding
32.	Silber A Meister	Maximilian und Severin Zauner	FF Engelhartzell
01.	Silber B Meister	Richard Brandstätter, Leopold Ecker	FF Engelhartzell
03.	Silber B Meister	Reinhard und Wilfried Rathmayr	FF Engelhartzell
16.	Silber B Meister	Reinhard Schild, Dominik Razesberger	FF Wesenufer
02.	Silber B Frauen	Carina und Lisa Emminger	FF St. Florian a.Inn
05.	Silber B Frauen	Selina und Gertraud Allmannsberger	FF Enzenkirchen

Rang	Medaille	Einer / Name	Feuerwehr
01.	A	Martin Haas	FF Schärding
04.	A	Florian Reidinger	FF Schärding
08.	A	Florian Haderer	FF Vichtenstein
01.	B	Wolfgang Rakaseder	FF Schärding
02.	B	Reinhard Schild	FF Wesenufer
16.	B	Georg Hamedinger	FF Wernstein
26.	A Meister	Christian Zopf	FF St. Florian a.Inn
01.	B Meister	Richard Brandstätter	FF Engelhartzell
04.	B Meister	Reinhard Rathmayr	FF Engelhartzell
06.	B Meister	Leopold Ecker	FF Engelhartzell





Wasserdienst

Bewerbsgeschehen 2025

Die Zillenbesetzungen des Bezirkes Schärding konnten bei allen Bewerben großartige Erfolge feiern und auch Topplatzierungen erreichen.



33. Bezirks-Wasserwehrleistungsbewerb in Pyrawang				31.05.2025
1. Rang	Bronze A	Dieter Bernauer	Leopold Ecker	FF Engelhartzell
2. Rang	Bronze A	Christian Köck	Florian Reidinger	FF Schärding
3. Rang	Bronze A	Florian Haderer	Gerhard Haderer	FF Vichtenstein
1. Rang	Bronze B	Reinhard Rathmayr	Wilfried Rathmayr	FF Engelhartzell
2. Rang	Bronze B	Dominik Razesberger	Reinhard Schild	FF Wesenufer
3. Rang	Bronze B	Philipp Razesberger	Wolfgang Selle	FF Wesenufer
1. Rang	Silber A	Richard Brandstätter	Leopold Ecker	FF Engelhartzell
2. Rang	Silber A	Florian Haderer	Gerhard Haderer	FF Vichtenstein
3. Rang	Silber A	Christian Köck	Florian Reidinger	FF Schärding
1. Rang	Silber B	Reinhard Rathmayr	Wilfried Rathmayr	FF Engelhartzell
2. Rang	Silber B	Dominik Razesberger	Reinhard Schild	FF Wesenufer
3. Rang	Silber B	Jürgen Kalinke	Wolfgang Selle	FF Wesenufer
1. Rang	Einer A	Reinhard Brandstätter		FF Engelhartzell
2. Rang	Einer A	Florian Raidinger		FF Schärding
3. Rang	Einer A	Matrtin Haas		FF Schärding
1. Rang	Einer B	Reinhard Rathmayr		FF Engelhartzell
2. Rang	Einer B	Reinhard Schild		FF Wesenufer
3. Rang	Einer B	Leopold Ecker		FF Engelhartzell
1. Rang	Jugend WK 2	Matthias Haderer	Roman Haderer	FF Vichtenstein
2. Rang	Jugend WK 2	Emilian Köck	Gregor Köck	FF Schärding
3. Rang	Jugend WK 2	Leon Marschall	Simon Marschall	FF Vichtenstein
1. Rang	Mannschaftswertung	FF Engelhartzell		
2. Rang	Mannschaftswertung	FF Vichtenstein		
3. Rang	Mannschaftswertung	FF Schärding		



Funk und LuN

FUNK UND LUN-DIENST

VON HBI D. F. DIPL.-ING. (FH) KLAUS PRECHTL UND OBI D. F. DR. MONIKA SCHNEIDER



Leistungsprüfung Funk, Kommunikation und Aufgaben in der Einsatzleitung - Stufe Gold

Traditionell begann das „Funkerjahr“ mit der Vorbereitung auf die Leistungsprüfung FKAE in Gold. Erstmals

kam 2025 eine eigene Übungs-App zum Einsatz, mit der der Statusfunk effizient trainiert werden konnte. Das Bezirksfeuerwehrkommando Schärding stellte dafür sechs Tablets bereit, um optimale Schulungsbedingungen zu schaffen. Von insgesamt 18 Teilnehmenden aus dem Bezirk Schärding bestanden 15 die Prüfung am 14. März 2025 in Linz. Besonders hervorzuheben ist Florian Haslinger von der FF St. Willibald, der mit beeindruckenden 240 von 250 möglichen Punkten den Bezirkssieg errang.





Stufe Silber

Bei der Leistungsprüfung in Silber am 11. April 2025 erreichten zwei Kameraden aus dem Bezirk Schärding die volle Punktezahl:

Christoph Ebner von der FF Hackenbuch und Gregor Hirner von der FF Mitterndorf.

Dieses hervorragende Ergebnis gelang lediglich neun der insgesamt 462 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Oberösterreich.



Neben diesen beiden Spitzenleistungen konnten weitere 24 Kameradinnen und Kameraden aus dem Bezirk das silberne Leistungsabzeichen entgegennehmen.

Stufe Bronze

Am 9. Mai 2025 fand der Abschluss des FKA-Prüfungsreigens statt. Nach mehreren Vorbereitungsabenden auf Bezirksebene traten 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Linz zur Leistungsprüfung an. 27 von ihnen wurden für ihre intensive Vorbereitung mit dem FKA-Leistungsabzeichen in Bronze ausgezeichnet.

Den Bezirkssieg sicherte sich Nadine Luger von der FF Aichberg, die vier der fünf Stationen fehlerfrei absolvierte.

Dank gebührt den zahlreichen Ausbilderinnen und Ausbildern, die bei den Bezirksvorbereitungen ihr Fachwissen und wertvolle Tipps wei-



tergeben und zudem Jahr für Jahr in Linz als Bewerter zur Verfügung stehen.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Feuerwehren Steinbruck-Bründl, Kopfing und Rainbach, die ihre Feuerwehrehäuser seit Jahren für die Ausbildungsabende zur Verfügung stellen und damit einen wesentlichen Beitrag zum Ausbildungserfolg leisten.

Verkehrsreglerausbildung

Aufgrund der zahlreichen technischen Einsätze auf öffentlichen Verkehrswegen erfreute sich die Verkehrsreglerausbildung auch im Jahr 2025 großer Nachfrage. Im Mai wurde die Ausbildung vom Abschnitt Schärding organisiert, im Oktober folgte der Abschnitt Engelhartzell.

Nach der theoretischen Schulung, die in bewährter Kooperation mit der Polizei durchgeführt wurde, konnten die Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer ihr erworbenes Wissen im Kreuzungsbereich des Einkaufszentrums Andorf praxisnah anwenden.



Mit Jahresende standen den Feuerwehren des Bezirkes Schärding 76 frisch ausgebildete Verkehrsreglerinnen und Verkehrsregler zur Verfügung.

Ein herzlicher Dank gilt den Verantwortlichen in den Abschnitten für die

Organisation und Durchführung dieser wichtigen Ausbildung.

Lehrgang Funk und Führungsunterstützung

Am 22. und 29. November absolvierten 16 Feuerwehrfrauen und -männer im Einsatzzentrum Andorf den zweitägigen Lehrgang Funk und Führungsunterstützung.

Der Lehrgang vermittelt nicht nur die Grundlagen der Funkkommunikation, sondern auch vertiefendes Hintergrundwissen – von rechtlichen Rahmenbedingungen bis hin zur Gerätekunde.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Führungsunterstützung: dem Sammeln, Verarbeiten und Weitergeben von Informationen für die Einsatzleitung. Dazu trainierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den praxisgerechten Umgang mit Alarm- und Brandschutzplänen.

Den Abschluss bildete eine realitätsnahe Einsatzübung, bei der das Erlernte unter Einsatzbedingungen erfolgreich angewendet werden konnte.

Ein herzlicher Dank gilt dem Ausbilderstab des BFKDO Schärding für die fundierte Wissensvermittlung sowie der FF Andorf für die freundliche Aufnahme im Einsatzzentrum Andorf.





DER BEWERB DER REKORDE!

Von Freitag, 13. bis Samstag, 14. Juni fand an der Schäringer Innlande der diesjährige Landes-Wasserwehrleistungsbewerb statt, ein Bewerb der sicherlich in die Geschichte eingehen wird.

Bei traumhaftem Wetter verwandelte sich die Schäringer Innlande zu einem tollen Bewerbungsgelände. Dies ist insbesondere den Vorbereitungsarbeiten aller Kameraden der Feuerwehr Schärding zu verdanken, wozu die Planungsphase bereits vor über einem Jahr und die Aufbauarbeiten eine Woche zuvor begonnen haben.

Exakt um 9 Uhr wurde der 63. Oö. Landes-Wasserwehrleistungs-Bewerb am Freitag, den 13. Juni mit der ersten Zillenbesetzung „Schärding 1“ offiziell eröffnet. Bei einem konstanten Wasserstand von 3,90 m waren an beiden Wettbewerbstagen für alle 1.050 Zillenbesetzungen absolut faire Bedingungen vorzufinden. Trotz der eher ruhigen Wasserführung boten gerade die Schlüsselstellen, wie z.B. die Durchfahrt der Alten Innbrücke oder die Umrundung der „Klosterinsel“ in Neuhaus am Inn, eine große Herausforderung für sämtliche Wettbewerbsteilnehmer. Insgesamt gab es vier unterschiedliche Streckenführungen, die in Zusammenarbeit mit dem Oö. Landes-Feuerwehrverband - insbesondere dem Bewerbsleiter E-ABI Walter Heubusch und seinen Stellvertretern - gemeinsam gestaltet und umgesetzt wurden.

Den 382 Bronze-, 301 Silber- sowie 367 Einer-Zillenbesetzungen wurde an beiden Wettbewerbstagen eine absolute

Spitzenleistung abverlangt, bei der eine Kombination aus Geschicklichkeit und Ausdauer gefragt waren. Aufgrund der Unberechenbarkeit des Inn hieß es für manch eine Zillenbesetzung „Mann über Bord“, wobei sich glücklicherweise niemand eine Verletzung zuzog. In Anbetracht der sommerlich heißen Temperaturen führte der Fall in den 16 ° C kühlen Inn zu einem erfrischenden Happy End. Erwähnenswert ist hierbei, dass auch zahlreiche Zillenbesetzungen über die Landesgrenzen hinaus an den Disziplinen teilgenommen haben. Es kamen Gäste aus Niederösterreich, Salzburg, der Steiermark und Bayern in die Stadt Schärding.

Eine besondere Freude bereitete den Feuerwehrkameraden das hohe Interesse der Bevölkerung, welche sich selbst ein Bild von den dargebotenen Meisterleistungen jedes Einzelnen machen konnten. Auch das eigens aufgebauete Festzelt, rund um den Bewerb für das leibliche Wohl sorgte, war am Freitagabend während des Live-Auftritts der Band „RoadSbuam“ ebenso gut besucht.

Gerade die Schlussveranstaltung am Schäringer Stadtplatz bot einen besonderen Abschluss des 63. Oö Landes-Wasserwehrleistungs-Bewerbs, wozu alle Zillenbesetzungen entlang der Silberzeile Aufstellung nahmen. Hierbei wurden die besten Zillenfahrer auf die Bühne geholt und entsprechend geehrt.







THL

TECHNISCHE HILFELEISTUNGSPRÜFUNG

VON HBI MANFRED FEICHTINGER



Das Ziel der „Technischen Hilfeleistungsprüfung“ ist die Vorbereitung der Feuerwehr auf den Einsatz bei Verkehrsunfällen.

Neben der Gerätekunde müssen die Teilnehmer innerhalb einer vorgegebenen Zeit die Einsatzstelle absichern, die Bereitstellungspläne, die Beleuchtung sowie einen doppelten Brandschutz aufbauen und die richtige Bedienung von Spreizer und Schere nachweisen.

In der Stufe Gold sind von jedem Teilnehmer Zusatzfragen zu beantworten bzw. müssen hier auch Truppaufgaben abgearbeitet werden.

Im Jahr 2025 stellten sich folgende Feuerwehren der Prüfung:

- FF Suben
- FF Schärding
- FF St. Roman
- FF St. Aegidi
- FF Eggerding gemeinsam mit der FF Hof

Diese Feuerwehren meldeten 9 Gruppen (5 Bronze – 2 Silber – 2 Gold) an.



THL-Abnahmen 2025	Bronze	Silber	Gold	Gesamt
Überreichte Leistungsabzeichen	37	17	12	66
Insgesamt	1.506	976	724	3.206

STÜTZPUNKTWESEN

VON DEN FEUERWEHREN DES BEZIRKES



Bezirkswarnstelle

Die Vorbereitung für die Umstellung in Richtung Bezirkszentrale laufen.

Schweres Rüstfahrzeug

Das Einsatzfahrzeug wurde im abgelaufenen Jahr zu 31 Einsätzen alarmiert.

Öl-Einsatzstützpunkt

Das Öleinsatzfahrzeug steht mit verschiedenen Gerätschaften zum Auffangen, Abdichten und Umpumpen bei Unfällen mit Mineralölen, Säuren, Laugen und gefährlichen Stoffen auf der Straße, Schiene und in Betrieben zur Verfügung und wurde im Jahr 2025 zu 7 Einsätzen gerufen.

Sprengstützpunkt

Der Sprengstützpunkt ist bei der Feuerwehr Hub stationiert und wurden fünf Aktivitäten durchgeführt.

Atemschutzstrecke und stationäre Füllstelle

Im Feuerwehrhaus Münzkirchen steht den Feuerwehren eine multifunktionelle Atemschutzstrecke zur Verfügung. In einem variablen Übungssystem können verschiedenste Einsatzszenarien unterschiedlich nachgestellt werden, um so Übungen und Schulungen abwechslungsreich gestalten zu können.

Atemschutzfahrzeug

Das Atemschutzfahrzeug, stationiert bei der Feuerwehr Schärding, wurde im abgelaufenen Jahr bei drei Einsätzen und diversen Übungen eingesetzt. Am Kompressor wurden 19 Betriebsstunden und am Aggregat 86 Betriebsstunden gezählt. Gesamt wurden 472 Flaschen gefüllt.

Logistikstützpunkt

In Vichtenstein steht ein Wechselladerfahrzeug mit Kran zur Verfügung, welches für unterschiedliche Einsätze verwendet werden kann.

Atemschutzwerkstätte und stationäre Füllstelle

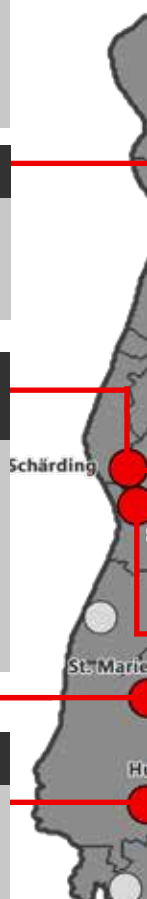
Es wurden 208 AS - Geräte und 367 Masken überprüft. 18 Geräte wurden zur Grundüberholung vorbereitet und zur Firma Dräger versendet. Es wurden 551 Flaschen gefüllt, davon 137 aus Schärding. 184 Arbeitsstunden wurden von sechs Mann in der Bezirks-Atemschutzwerkstätte geleistet.

Gefährliche Stoffe

Das „Gefährliche Stoffe Fahrzeug“ musste im Jahr 2024 zu drei Einsätzen ausrücken und wurde bei elf Übungen mit eingebunden. Gesamt wurden mehr als 650 Stunden hierfür aufgewendet.

Strahlenstützpunkt

Im vergangenen Jahr 2025 wurden 510 Stunden für verschiedenste Messungen im Bezirk sowie für diverse Übungen und Schulungen aufgewendet.





Öl- und Wasserdienststützpunkte

- sieben Feuerwehren aus dem Bezirk Schärding
- Arbeitsboote und Motorzillen
- Durchführung von Wasserwehrleistungsbewerben

Taucherguppen Schärding und Niederranna

Das Tauchwesen in Oberösterreich wird in sechs Stützpunkten (mit insgesamt ca. 180 Tauchern) und den dazugehörigen Taucherguppen eingeteilt. Die Tauchgruppe der FF Schärding gehört zum Taucherstützpunkt V (Bezirke Grieskirchen, Ried, Schärding und Wels). Seit 2025 stehen in Schärding zwei zusätzliche Taucher zur Verfügung. Die Taucherguppe Niederranna gehört zum Taucherstützpunkt 6 - Bezirk Rohrbach und es gehören auch Kameraden von den Feuerwehren Engelhartzell und Wesenufer aus dem Bezirk Schärding an.

Höhenrettung

Im Jahr 2008 wurde die Höhenretter-Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr St. Aegidi ins Leben gerufen. 2013 wurde die Höhenrettung offiziell zum Stützpunkt des Landesfeuerwehrverbandes ernannt.

Die Höhenrettungsgruppe besteht aus 12 Personen. Im Jahr 2025 wurden bei zwei Einsätzen, 25 Übungen/Besprechungen und weiteren Tätigkeiten, wie Wartungen, etliche Stunden aufgewendet.

Einsatzführungsunterstützung und Drohne

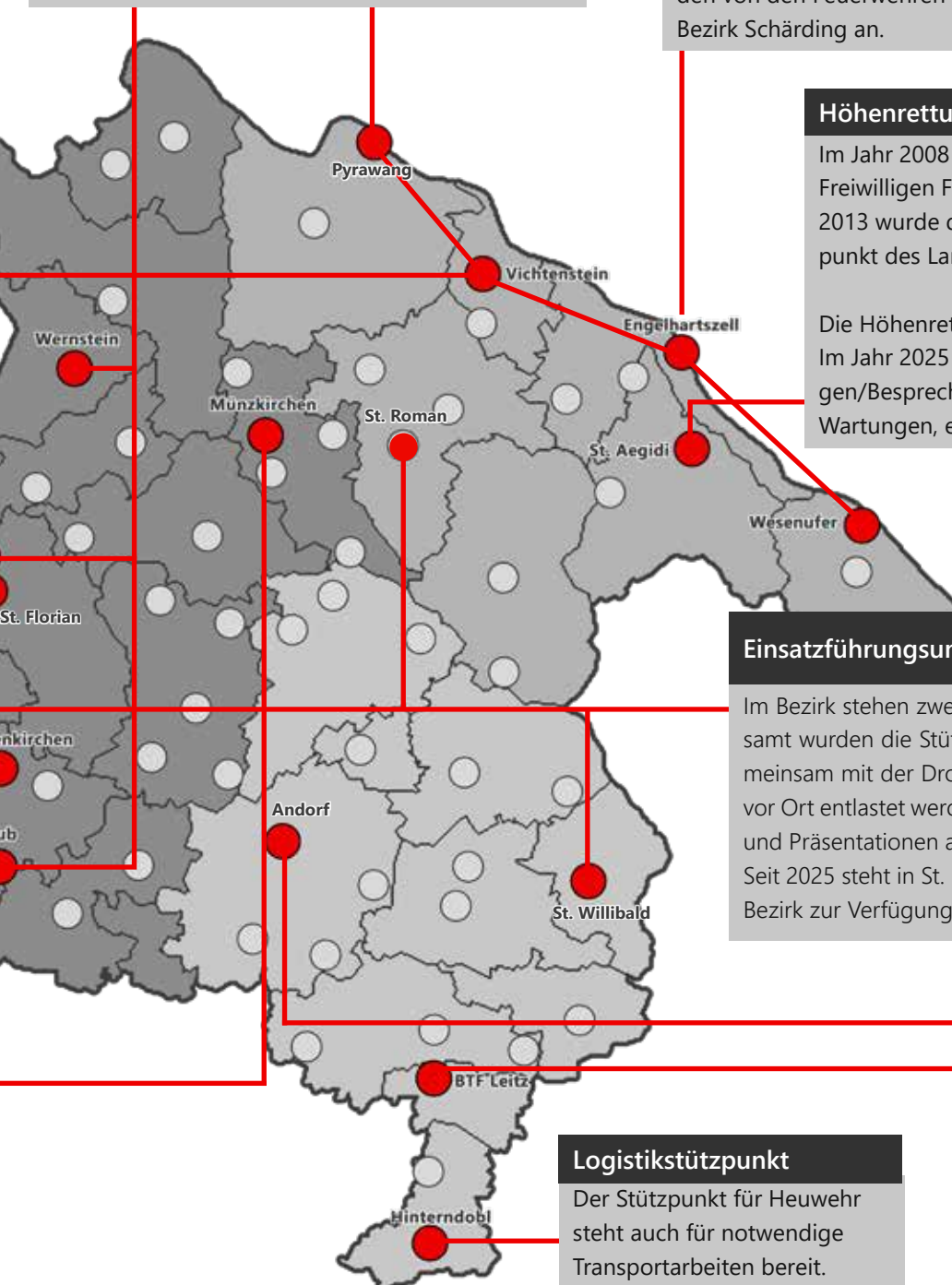
Im Bezirk stehen zwei EFU-Stützpunkte zur Verfügung. Insgesamt wurden die Stützpunkte zu zehn Einsätzen gerufen. Gemeinsam mit der Drohneneinheit konnte die Einsatzleitungen vor Ort entlastet werden. Etliche Stunden wurden für Übungen und Präsentationen aufgewendet. Seit 2025 steht in St. Florian am Inn eine dritte Drohne für den Bezirk zur Verfügung.

Atemluftfüllstation

Bei der stationären Füllstationen der FF Andorf und der BtF Leitz in Riedau wurden im Jahr 2025 zahlreiche Atemluftflaschen gefüllt.

Logistikstützpunkt

Der Stützpunkt für Heuwehr steht auch für notwendige Transportarbeiten bereit.

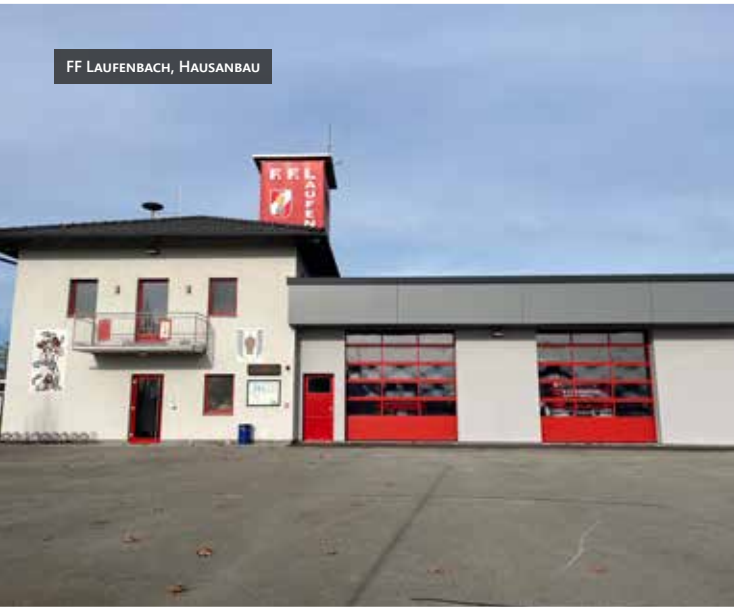




Anschaffungen

ANSCHAFFUNGEN

FF LAUFENBACH, HAUSANBAU



FF BRUNNENTHAL, SANIERUNG



FF ANDORF, KDOF



FF ENGELHARTSZELL, STROMA



FF ESTERNBERG, KLF



FF St. ROMAN, NEUES FEUERWEHRHAUS





FF ANDORF, ÜBERGABE DRILL-X



FF ENGELHARTSZELL, ÜBERGABE DRILL-X



FF WERNSTEIN, MTF



FF RAAB, KDOF



FF MITTERNDORF, MTF



FF ESTERNBERG, HAUSZUBAU



FF SUBEN, ANBAU FF-HAUS



FF VOLLMANNSDORF, MTF



FF KÖSSLDORF, ANHÄNGER



FF SIGHARTING, MTF

Öffentlichkeitsarbeit - Pressesplitter

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

VON HBI d. F. MARKUS FURTNER

Das Team für Öffentlichkeitsarbeit betreute bei 44 Anlässen das BFKDO bzw. die Feuerwehren des Bezirks. Erfreulich ist, dass seit den Jahr 2025 Ann-Kathrin Mayrhofer das Team unterstützt. Eine besondere Herausforderung war die Öffentlichkeitsarbeit zur Waldbrandbekämpfungsübung am Flugplatz Suben und im Lindetwald.



PRESSESPLITTER

VON HBI d. F. MARKUS FURTNER

44 | BFKDO SCHÄRDING





Andorf Landesbewerb



1.300
WETTKAMPFGRUPPEN

800
JUGENDGRUPPEN

15.000
BESUCHER

1.200
HELFER & BEWERTER

ANDORF LANDESBEWERB

Im Jahr 2026 kehrt der Oberösterreichische Landes-Feuerwehrleistungsbewerb nach 15 Jahren wieder nach Andorf zurück! Schon 2011 durfte Andorf tausende Feuerwehrmitglieder und Gäste begrüßen – nun ist die Marktgemeinde erneut Ort dieser traditionsreichen Großveranstaltung. Hauptaustragungsort ist der Stadionbereich. Die umliegenden Flächen dienen als Fanbereich sowie Fanmeile mit abwechslungsreichem Rahmenprogramm. Die Organisation liegt bei den vier Andorfer Feuerwehren – Andorf, Linden, Pimpfing und Schulleredt.

Aktuelle und laufende Informationen sind auch online unter www.landesbewerb2026.at abrufbar



WIR BEDANKEN UNS ...

VON LFR JOHANNES VERONER

... bei den **Abschnitts-Feuerwehrkommandanten BR Norbert Haidinger, BR Stefan Biereder sowie BR Hermann Jobst und ihren Kommanden** für ihre hervorragende Arbeit in den Abschnitten.

...bei **allen Mitarbeitern im Bezirksfeuerwehrkommando, den Ausbildnern, sowie den Bewertern bei unseren Leistungsbewerben und Leistungsprüfungen** für die Bereitschaft zur Mitarbeit im Bezirk und den Dienst an den Feuerwehren des Bezirkes.

...bei **allen Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen** des Bezirkes für die gezeigte Einsatzbereitschaft und die getätigte Hilfeleistung bei den Einsätzen, aber auch für die erwiesene Kameradschaft.

...bei **allen, Kommandanten, Kommandomitgliedern und Funktionsträgern**, für die geleistete Arbeit und die ehrenamtliche Tätigkeit.

...bei den **Kameraden der Polizei, des Roten Kreuzes, dem Bundesheer sowie den Feuerwehren entlang unserer Bezirksgrenzen zu Bayern**, für die gute örtliche und überregionale Zusammenarbeit.

...bei der Presse unseres Landes, insbesondere der **Schärdinger Rundschau, Tips und den OÖN**, die eine laufende positive Berichterstattung über die Einsätze, unsere Veranstaltungen, die Festlichkeiten und das Feuerwehrgeschehen allgemein an die Bevölkerung schreiben.

...bei der Bevölkerung für die großartige Unterstützung an unsere Feuerwehren

...bei den Gemeinden unseres Bezirkes, bei allen **Bürgermeistern/innen und den Gemeindevandataren** für die Bereitstellung der notwendigen Mittel.

...insbesondere bei der **Bezirkshauptmannschaft Schärding unter Bezirkshauptmann Dr. Florian Kolmhofer** für die positive Zusammenarbeit und die zur Verfügungsstellung der KHD-Mittel.

Ein großer Dank gilt unserem **Landes-Feuerwehrkommandanten und Feuerwehrpräsidenten FPr. Robert Mayer, allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen im Landes-Feuerwehrkommando sowie der Landes-Feuerwehrschnule** für die Hilfestellung und Unterstützung unseres Bezirkes.

Ein besonderer Dank auch der **oberösterreichischen Landesregierung, Dank an Frau Landesrätin Michaela Langer-Weninger für ihre immerwährende Unterstützung, sowie Herrn Landesrat Michael Lindner** für die Finanzmittel zu den Feuerwehrinvestitionen unserer Gemeinden.

Besonders bedanken wir uns bei unserem **Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer** für seine Unterstützung für das oberösterreichische Feuerwehrwesen.

GOTT ZUR EHR, DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR

Der Bezirks-Feuerwehrkommandant
Johannes Veroner (Landesfeuerwehrrat)

Herausgeber:

Bezirks-Feuerwehrkommando Schärding,
Pramerdorf 7, 4782 St. Florian am Inn

Für den Inhalt verantwortlich:

LFR Johannes Veroner
johannes.veroner@sd.ooelfv.at, www.bfkschaerding.at

Layout und Satz: Werbeagentur Direttissima

IMPRESSUM

Text: Mitglieder des Bezirks-Feuerwehrkommandos sowie weitere Führungskräfte

Fotos: Team Öffentlichkeitsarbeit und Feuerwehren aus dem Bezirk Schärding; LFKDO Oberösterreich

Auflage: 230 Stück

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Jahresbericht das generische Maskulinum verwendet. Die hier verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.



SPARKASSE 

Oberösterreich

Miteinander ist füreinander.

Wir unterstützen freiwillige und
wohltätige Vereine in der Region.



www.sparkasse-ooe.at